

Geotechnische Begutachtung,
Entwurfsvermessung sowie Objekt-
und Tragwerksplanung für eine
Felsböschung an einer DB-Strecke

Auftraggeber:

DB InfraGO AG
Projekte KIB / KOB
Nordbayern, I.II-S-N-K
Sandstr. 38-40
90443 Nürnberg

Ansprechpartner beim AG:

Frau Johanna-Franziska
Schmidt
T: +49 16097485359

Ansprechpartner beim AN:

Herr Dr. René Hellmann
T: +49 1747841124
r.hellmann@ibes-freiberg.de

Frau Francie Vogel
T: +49 1725440159
f.vogel@ibes-freiberg.de

Projektlaufzeit:

2019 bis 2026

Leistungen:

Geotechnische Begutachtung
und Standsicherheitsbewertung;
Entwurfsvermessung;
Objekt- und Tragwerksplanung
für Ingenieurbauwerke gemäß
§43 und §51 HOAI

Baukosten:

gesamt: ca. 400 TEuro

Projektbeschreibung:

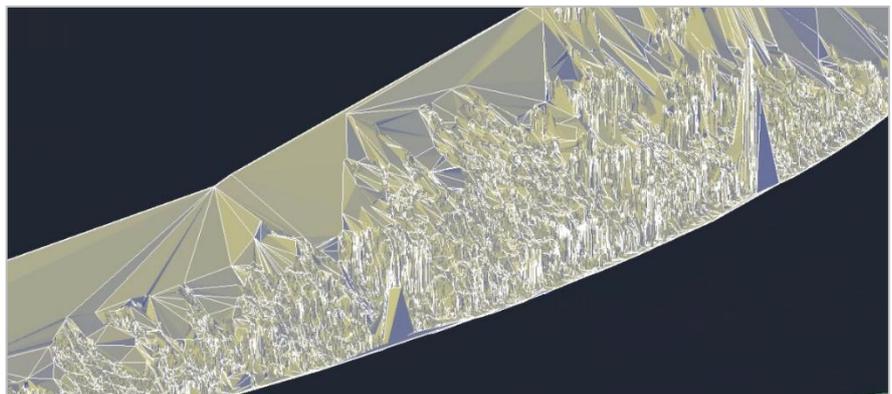
Im Auftrag der Deutschen Bahn wurden an der DB-Strecke 5010 bei Steinbach am Wald nach einer geotechnischen Begutachtung und Standsicherheitsbewertung parallel durchgeführter Entwurfsvermessung (Lph 1 bis Lph 5) auch die Objekt- und Tragwerksplanung für eine Fels- und Hangsicherungsmaßnahme an einer Bahnböschung nach §43 HOAI, Lph 1 bis 4, 6 und 7 sowie §51 HOAI Lph 2, 3 und 6 ausgeführt.

Bei den geplanten und statisch dimensionierten Sicherungsbauwerken handelt es sich um engaufliegende, rückverankerte, hochfeste Steinschlagschutznetze. Der Planungsabschnitt hat eine Länge von ca. 300 m mit Felsanschnitten bis zu 10 m Höhe.

Die Entwurfsvermessung der Böschung inklusive Dokumentation und Vermessung der Entwässerungsanlagen erfolgten durch das Vermessungsbüro Leibiger aus Kesselsdorf/ Dresden im Unterauftrag von IBES. Die vom Vermessungsbüro erstellten Pläne mit hinterlegtem Digitalem Geländemodell und generierten Querprofilen dienten als Grundlage für die Planung der FHS-Maßnahme.



Panoramafoto des Sicherungsbereiches (Weitwinkelleffekt - optisch verzerrt)



Auszug Digitales Geländemodell (DGM) aus Laserscanning